Scrophularia nodosa L. Banjaluka 4.

— aquatica L. Banjaluka 6.
— Scopolii Hoppe. Banjaluka 5.

- canina L. Sarajevo 5., Jaice, Busovaca 8. (P.)

(Fortsetzung folgt.)

Grüne Weihnachten, weisse Ostern!

Von Vinc. v. Borbás.

Die Osterferien widmete ich zur Erforschung der Flora des Eisenburger Comitates. Nach dem schneelosen Winter fand ich hier die Flora an waldigen und gesträuchigen Stellen schon vorgeschritten, während auf trockenen Feldern und in Wäldern der Ebene und an Teichen die Pflanzen nur sparsam erschienen waren. Auf dem isolirt stehenden "Ságh" bei Kis-Cell blühten schon am 2. April Scilla bifolia, Adoxa Moschatellina, Geranium lucidum und G. rotundifolium, Palsatilla grandis, Lithospermum purpureo-coeruleum, Alyssum saxatile, Glechoma hirsutum etc. — Bei Szombathely kann ich ausser vielen Violen besonders Helleborus dumetorum und Viola acaulis erwähnen, eine Pflanze, die hier an grasigen Stellen die häufigste ist. Viel reicher prangt schon die Flora in der Gegend von Köszeg (Güns) sowohl in dem Thale des Gyöngyös-Flusses, als in grösseren Gebirgen. Da wächst *Orobus tuberosus*, welchen hier General v. Sonklar entdeckt hat, zu Tausenden in den Kastanienwäldern mit Pulmonaria angustifolia, Veronica Tournefortii Gm., Carex montana etc., während ich auf der Spitze des Irottkö (Geschriebener Stein) nur Anemone nemorosa, A. ranunculoides und Leucojum vernum fand. Letzteres wächst auch an dem Gyöngyös bei Hámor. Zwischen Köszeg und Rôt auf Wiesen des Gyöngyös-Thales ist auch Crocus albiforus Kit. nicht selten, welchen hier der Benedictiner-Professor Alphons Freh entdeckt hat. Zwischen den Weingärten bei Köszeg blühten am 5. April Silene nutuns, Potentilla rupestris, und in den Wäldern belaubten sich schon die Eichen, Buchen, Linden, während Carpinus Betulus und Betulu verrucosa in Blüthen standen. Prunus Cerasus geht fast bis an die Spitze des Irottko und blühte wie überall auch die Obstbäume sehr reichlich, aber sie litten in den letzteren kälteren Nächten sehr, und jetzt seit zwei Tagen fällt Schnee. Bemerkenswerth ist es, dass, während bei Köszeg die Wälder schon grünten, solche auf dem "Kemenesalja" bei Ságh noch im Winterschlafe lagen, und die einzige Pflanze, welche hier an erneuertes Leben erinnert, ist ausser blühendem Birnbaum Potentilla arenaria.

St. Gotthard im Eisenburger Com., 10. April 1882.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: 032

Autor(en)/Author(s): Borbas [Borbás] Vincenz von

Artikel/Article: Grüne Weihnachten, weisse Ostern!. 152